

Kompetenzinventar im Prozess der Berufswegeplanung

Teilhabe am Arbeitsleben für junge Menschen mit einer Behinderung am allgemeinen Arbeitsmarkt

Modul Epilepsie

Name Schülerin / Schüler	
Datum:	
Schule:	
Bogen erstellt von:	
1. Funktionale Einschränkung (Schädigung): Epilepsie <i>(in Anlehnung an die ICF)</i>	
1.1. Diagnose:	
1.2. Sonstige gesundheitliche Einschränkungen:	
2. Auswirkungen der funktionalen Einschränkung	
2.1. Anfallsgeschehen	
Art der Anfälle: Dauer der Anfälle:	
Anfallsfrei seit:	

Name Schülerin / Schüler

Anfallsbeschreibung:

vor (ev. Aura, Auslöser):

während (Bewusstsein, Haltefunktionen bzw. Sturzgefahr):

danach:

Notfallmedikamente: Ja Nein

Notfallkarte vorhanden: Ja Nein

Anfallsprotokolle: Ja Nein

Häufigkeit der Anfälle bzw. Zeiten ohne Anfälle, tageszeitliche Bindung (bitte beschreiben):

Persönliche Unterstützung während des Anfalls erforderlich: Ja Nein

Weitere Erläuterungen:

2.2. Gefährdungskategorie nach BGI 585

Gefährdungskategorie: 0 A B C D

Ausschluss bestimmter Tätigkeiten nach BGI 585:

2.3. Psychosoziale Auswirkungen der funktionalen Einschränkungen

3. Unterstützungsbedarfe in Schule / Betrieb

Weitere Anmerkungen



Alle Unterlagen unter:

<http://www.kvjs.de/schwerbehinderung/initiative-inklusion.html>
<http://www.kultusportal-bw.de/schulartübergreifende-themen>
<http://www.schule-bw.de/schularten/schulartübergreifende-themen>

Das Kompetenzinventar im Prozess der Berufswegeplanung wurde auf der Basis der Kooperationsvereinbarung zur Förderung der beruflichen Teilhabe junger Menschen mit wesentlichen Behinderungen beim Übergang von der Schule in den allgemeinen Arbeitsmarkt vom 16.12.2010 entwickelt und eingeführt. Das © liegt bei den Vereinbarungspartnern. Das Kompetenzinventar kann nur in deren Auftrag oder mit deren Zustimmung genutzt werden.